

2. Fachtagung

Virtual Prototyping & Simulation

14. Oktober 2008, 13:00 – 18:30 Uhr

Heinz Nixdorf MuseumsForum, Fürstenallee 7, 33102 Paderborn



Mit freundlicher Unterstützung von

Weidmüller

Miele
IMMER BESSER

12:00 Uhr	Gemeinsamer Imbiss / Ausstellung	
13:00 Uhr	Begrüßung <i>Dr. Eberhard Niggemann, Leiter Weidmüller Akademie und Vorstand OWL ViProSim e. V.</i> <i>Dr.-Ing. Peter Ebbesmeyer, OWL ViProSim e. V.</i>	
13:15 Uhr	Leistungsstand und Trend in der virtuellen Produktentstehung <i>Prof. Dr.-Ing. Martin Eigner, Lehrstuhl für Virtuelle Produktentwicklung, TU Kaiserslautern</i> <i>Der Einsatz der Informationstechnologie im Produktentstehungsprozess hat bereits einen hohen Durchdringungsgrad erreicht und zielt darauf ab, eine Produktentstehung vollständig digital durchzuführen - dafür ist der Begriff der Virtuellen Produktentstehung geprägt worden. IT-Lösungen für die virtuelle Produktentstehung sind Autorensysteme (CAD, CAS), Lösungen zur Simulation und Berechnung (CAE), Lösungen zur Planung und Simulation von Fertigung und Montage, die unter dem Begriff Digitale Fabrik zusammengefasst werden, Virtuelle Techniken (DMU, VR, AR) sowie Kooperationswerkzeuge. Produktdatenmanagement und Product Lifecycle Management (PDM, PLM) Lösungen bilden den administrativen Verwaltungsbackbone für diese Systeme und Lösungen.</i>	
14:00 Uhr	Einsatz von Digital Mock-Up (DMU) am Beispiel des Airbus A380 <i>Christian Grützmann, A380-DMU-Improvement, Airbus Deutschland GmbH, Hamburg</i> <i>Verkehrsflugzeuge wie der Airbus A380 bestehen aus zahlreichen Baugruppen und Unterbaugruppen. Ein Digital Mock-Up (DMU) ist eine digitale Attrappe (Mock-Up = Attrappe) einer großen Baugruppe, ähnlich einer früher gebräuchlichen Konstruktionsattrappe aus Holz oder Kunststoff. DMU-Systeme dienen zu Einbauuntersuchungen, Kollisionsprüfungen und Bewegungsanalysen von großen Baugruppen.</i>	
14:45 Uhr	Kaffeepause und Gespräche / Ausstellung	
15:15 Uhr	Workshop I: Daten-Management Daten-Management in der Praxis <i>Frank Menne, stellv. IT-Leiter, EMG Automation, Wenden</i> CAD-Workflows und Daten-Management in einer Multi-CAD Umgebung <i>Bodo Strackerjan, Leiter EDV/IT, Saacke GmbH, Bremen</i>	Workshop II: Fertigungs- und Produktionsprozesse Absicherung und Optimierung einer unternehmenskritischen Materialflussplanung durch Simulation und Virtuelle Inbetriebnahme <i>Franz-Georg Osdiek, Technologiezentrum KAS, Hella KGaA Hueck & Co., Lippstadt</i> <i>Thomas Wellie, Technologiezentrum KAS, Hella KGaA Hueck & Co., Lippstadt</i> <i>Dr.-Ing. Karl-Heinz Gerdes, Geschäftsführer, FASTEC GmbH, Paderborn</i> Durchgängige virtuelle Inbetriebnahme von Fertigungsanlagen <i>Oliver Stern, Abteilungsleiter Robotertechnik, RIF e.V., Dortmund</i> <i>N.N., Festo Didactic GmbH & Co. KG, Denkendorf</i>
16:15 Uhr	Kaffeepause und Gespräche / Ausstellung	
16:45 Uhr	Workshop III: 3D Prozessketten Vorgehen bei der Auswahl und Einführung eines 3D-CAD Systems <i>Ingo Pittruff, Technischer Leiter, Rippert Anlagentechnik GmbH & Co. KG., Herzebrock-Clarholz</i> <i>Markus Knobel, Leiter Digitale Fabrik, UNITY AG, Büren</i> Moderne Prozess-Simulation - Nutzen für die Produktentwicklung und Optimierung der Prozesskosten <i>Dr.-Ing. Christian Klimmek, Geschäftsführer, SimuForm GmbH, Dortmund</i> 3D-Toleranzmanagement – Geometrieabsicherung durch Prozesssimulation <i>Ansgar Hagen, Leiter Toleranzmanagement, Hella KGaA Hueck & Co., Lippstadt</i> <i>Kurt Sinnreich, Business Development, Variation Systems Analysis GmbH, Wolfsburg</i>	Workshop IV: 3D Produktpräsentation Neue Möglichkeiten der interaktiven 3D-Produktkommunikation <i>Hanjo Nyhuis, Geschäftsführer, Moving Elements GmbH, Halle</i> <i>Thomas Viell, Leiter Produktmanagement, SebaKMT GmbH, Baunach</i> Der 3D Konfigurator als Produktivitätswerkzeug <i>Michael Laumann, Laweco GmbH, Espelkamp</i> Einsatzmöglichkeiten von Simulation, VR- und AR Technologien in der Fertigungsindustrie <i>Matthias Knoke, Leiter Fertigungstechnik, Miele & Cie. KG, Gütersloh</i> <i>Sven Kufer, Prokurist und Entwicklungsleiter, VISENSO GmbH, Stuttgart</i>
18:15 Uhr	Schlusswort <i>Michael Grafe, Geschäftsführer OWL ViProSim e. V.</i>	
18.30 Uhr	Ende der Veranstaltung	